

BERATUNG AM KGH: SOZIALARBEIT

Die Beratung und Begleitung der Schüler/innen findet in einer vertrauensvollen Atmosphäre statt.

Die Kooperation zwischen Schule, Lehrer/innen, Eltern und Schüler/innen wird durch die Schulsozialarbeit ergänzt.



BERATUNG AM KGH: SOZIALARBEIT

Ein
Schulsozialarbeiterin
ist für die persönlichen
Anliegen der Schüler
und Schülerinnen
zuständig.



Schulsozialarbeiterin

Ich bin für die persönlichen Anliegen der Schülerinnen und Schüler zuständig, die sich im Schulalltag bemerkbar machen und das Lernen erschweren. Die Beratung und Begleitung der Schüler/innen ist ein freiwilliges Angebot und findet in einer vertrauensvollen Atmosphäre statt, so dass Lösungswege gemeinsam erarbeitet und umgesetzt werden können.

Auch den Eltern stehe ich in der Erziehungsarbeit unterstützend zur Seite. Die schon bestehende Kooperation zwischen Schule, Lehrer/innen, Eltern und Schüler/innen wird hierbei durch die Schulsozialarbeit ergänzt.

Weitere Schwerpunkte meiner Tätigkeit sind die Präventionsarbeit im Bereich Sucht, hierzu finden spezielle Veranstaltungen für Schüler/innen und Eltern statt, und die Vernetzung der Schule und Schulseitigen mit einem Netzwerk an Institutionen und Einrichtungen, die nach Bedarf hinzugezogen werden können, um somit eine optimale Beratungsgrundlage zu schaffen.

Sie erreichen mich unter:

Tel.: 0151 113 287 26

E-Mail: i.evertz@kreisgymnasium-heinsberg.de

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und bedanke mich schon jetzt für das entgegengebrachte Vertrauen.

Iris Evertz



Prinzipien unserer Beratung

- Freiwilligkeit
- Vertraulichkeit
- Unabhängigkeit
- Unparteilichkeit



PLAN Beratung

Mit differenzierten Beratungs- und Interventions Strukturen wird versucht, schulische, persönliche und zwischenmenschliche Probleme von Schülern aufzufangen. Abhängig von Problemursache und -typus sind verschiedene Beratungsinstanzen, Konzepte und Kompetenzen notwendig.

Das Beratungsteam Plan B hilft den Schülern bei der Entwicklung und Umsetzung von Problemlösungen, falls „Plan A“ versagt hat. Thematische Schwerpunkte sind: Lernberatung, Konfliktbewältigung, Persönlichkeitsstärkung, Einzel- und Gruppencoaching, Mobbingintervention und Suchtberatung.

Eine ruhige Umgebung während der Einzelsprechstunde in unserem Plan B – Raum gewährleistet die notwendige

Privatsphäre. Die Termine werden persönlich zwischen Beratungslehrkraft und den Schülern vereinbart.

Darüber hinaus versteht sich Plan B auch als Vermittler zwischen Schülern und Lehrpersonen und als Bindeglied zu außerschulischen Beratungsdiensten. Bei Bedarf werden die Schüler an außerschulische Beratungsinstanzen verwiesen.

DAS BERATUNGSTEAM PLAN B

Beratungslehrerteam Plan B

- Der Schule stehen entsprechend obiger Vorgaben vier qualifizierte und zertifizierte BeratungslehrerInnen zur Verfügung.
- Das Team besteht aus drei weiblichen und einem männlichen Kollegen, Frau Sonntag, Frau Thies, Frau Wolff und Herrn Dumke.
- Frau Sonntag ist auch zertifizierte Kinderschutzhelfkraft nach §§ 8a, b SGB VIII und 4KKG.

Unterstützt wird das Beratungslehrerteam durch die Schulsozialarbeiterin.

Datenschutz / Verschwiegenheit

- Die zur Kenntnis gelangten personenbezogenen Daten unterliegen der Verschwiegenheitspflicht (Ausnahme: Gefahr in Verzug).
- Eine Dokumentationspflicht besteht nicht.
- Vertrauliche Gespräche werden nicht dokumentiert.

Alle Projekte werden durch regelmäßige Durchführung von Lions-Quest-Themen in den Klassenlehrerstunden begleitet.



Aufgaben/Rolle des Beratungslehrerteams

- Ergänzung und Intensivierung der Beratungstätigkeit der übrigen KollegInnen
- Beratung von SchülerInnen sowie Erziehungsberechtigten über präventive und fördernde Maßnahmen (z.B. Schullaufbahn, Bildungsangebote, Lernschwierigkeiten, Verhaltensauffälligkeiten)
- Beratung von KollegInnen zur Vorbeugung und Bewältigung von Lern- und Verhaltensproblemen sowie darin begründeten Konflikten in der Schule
- Systemische Beratung von Kollegen (z.B. kollegiale Fallberatung)
- Herstellung von Kontakten zu Einrichtungen und Hilfestellen

Beratungsangebote

- Schullaufbahnberatung
- Zeitmanagement
- Absentismus
- Prüfungsangst
- Teilleistungsstörungen
- Drogen- /Alkoholkonsum
- Mobbing / Cybermobbing /Gewalt
- Essstörungen
- Suizidgefährdung
- Aidsprävention
- Verhaltensauffälligkeiten
- Beziehungsprobleme (Schüler - Schüler; Schüler - Lehrer, Kind - Eltern)
- Kindeswohlgefährdung